

München, den 24.09.2022

ANTRAG: Privates Carsharing erleichtern mit neuen Parkausweisregelung

Der BA 5 möge beschließen

Die Landeshauptstadt München wird aufgefordert, die Antragsmöglichkeiten für Parkausweise dahingehend zu erweitern, dass für privat geteilte Fahrzeuge Anwohner*innenparkausweise für verschiedene Parklizenzgebieten ausgestellt werden können.

Begründung

Noch 2022 steigt die Anzahl privater Fahrzeuge – das steht im krassen Widerspruch zur Verkehrswende! Au-Haidhausen ist einer der Stadtbezirke mit der höchsten Einwohner*innendichte und damit mit dem größten Parkdruck in München. Privates Carsharing ist ein möglicher Schritt hin zur Reduzierung der Fahrzeuganzahl. Wenn sich aber Privatpersonen aus verschiedenen Stadtbezirken ein Fahrzeug teilen, ist es nicht für beide Parteien möglich, einen Anwohner*innenausweis zu beantragen: „Pro Fahrzeug wird nur eine Parkberechtigung erteilt. Es ist nicht möglich, dasselbe Fahrzeug in verschiedene Parkausweise für verschiedene Gebiete eintragen zu lassen.“ (aus den Antragsbedingungen Stand September 2022, vgl. [1]).

Das wollen wir ändern, denn damit kann ein Anreiz zum Abschaffen von Fahrzeugen gegeben werden, und es ist wünschenswert, dass mit privatem Carsharing der Wechsel unterstützt wird weg vom Individualbesitz von einem Fahrzeug pro Haushalt.

[1] <https://stadt.muenchen.de/service/info/hauptabteilung-i-sicherheit-und-ordnung-praevention/1072045/>

Fraktion der Grünen im BA 05 Au-Haidhausen:

W. Beck, U. Goldstein, C. Hartmann, F. Klug, E. Lankes, U. Martini, B. O'Mara,
S. Rümelin (Initiative), S. Schmitz, J. Spengler, A. Stanzel, M. Wiesbeck, J. Winkler

Fraktionssprecher*in: Sonja Rümelin und Arnošt Štanzel